

Dreiländergrenzpunkt A-H-SK (Triplex)

Der Grenzpunkt liegt bei Deutsch Jahrndorf und ist im Gelände durch einen dreiseitigen Pyramidenstumpf aus Granit vermarktet. In der unmittelbaren Umgebung des Punktes befinden sich Skulpturen einer permanenten Bildhauerausstellung.

Details:



Foto: commons.wikimedia.org

Dreiländergrenzpunkt A-H-SK (Triplex)

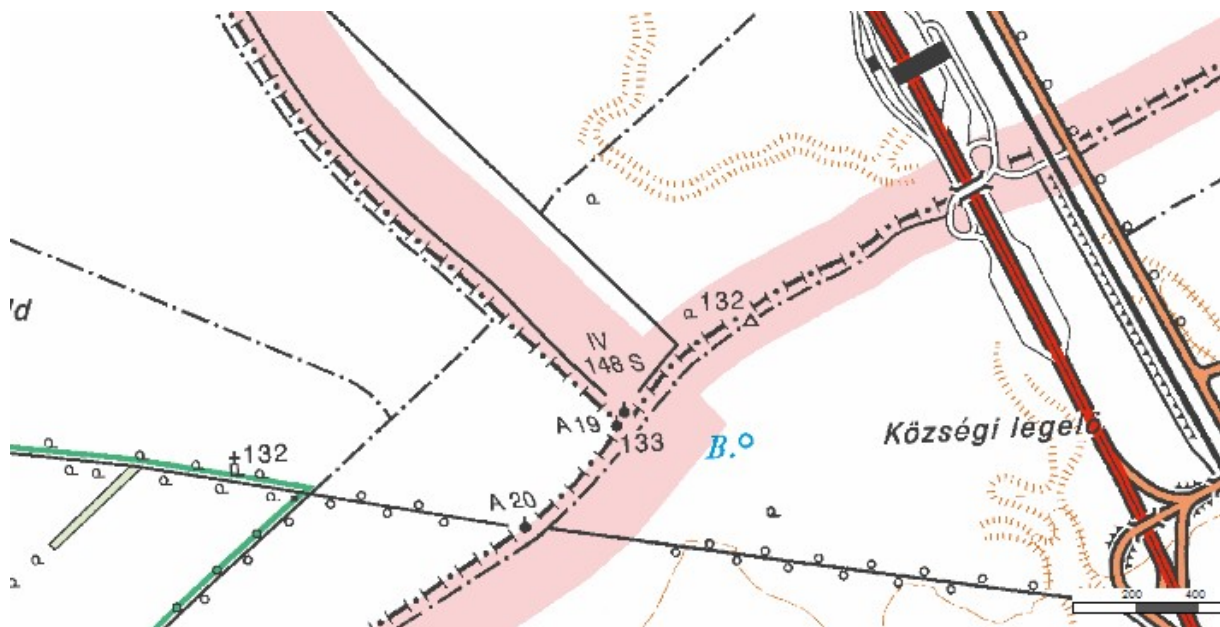
Das Dreiländereck Österreich, Slowakei und Ungarn liegt bei Deutsch Jahrndorf. Es ist der östlichste Punkt von Österreich.

Die Bronzetafeln mit den Länderwappen werden immer wieder entwendet und mussten schon mehrmals ersetzt werden.



Foto: BEV

Lage: WGS84 48° 00' 23", 17° 09' 39"



Die angrenzenden Gemeinden sind Deutsch Jahrndorf (A), Čuno von (SK) und Rajka (H)

Dreiländergrenzpunkt A-CZ-SK

Dieser Grenzpunkt befindet sich an der Mündung der Thaya in die March in der Gewässermittle. Da die Staatsgrenze in diesen Flüssen „beweglich“ ist – sie folgt den natürlichen Änderungen des Flussverlaufes – ist auch der Dreiländergrenzpunkt beweglich und daher nicht vermarktet. Er ist durch drei indirekte Grenzzeichen gekennzeichnet.



Quelle: Anlage 2 zum Vertrag zwischen der Republik Österreich, der Slowakischen Republik und der Tschechischen Republik über den Dreiländergrenzpunkt Thaya – March, BGBl. III Nr. 121/2017.

Lage: WGS84 48° 36' 59", 16° 56' 25"

Der Grenzpunkt liegt bei Hohenau an der March (A). Bereits im 14. Jh. war hier die Grenze zwischen Österreich, Mähren und Ungarn.



Foto: commons.wikimedia.org/